

Rohrbach in Grieskirchen von 0:2 auf 2:2

Nach der gestrigen 0:4-Klatsche des ASKÖ Donau Linz in Gmunden möchte der Tabellenletzter Union Rohrbach mit einem Sieg gegen Grieskirchen punktemäßig zu den Kleinmünchnern aufschließen. In der ersten Halbzeit ist zwar Grieskirchen feldüberlegen, Rohrbach hat aber ein deutliches Chancen-Plus aufzuweisen. Die erste große Möglichkeit vergibt Rohrbach nach 15 Spielminuten: Nach einem Getümmel im Strafraum trifft Rohrbachs Roland Mayrhofer aus kurzer Distanz die Latte, nur wenige Sekunden später hämmert Kollege Stefan Hartl den Ball ebenfalls ans Gebälk.

Wenige Minuten später wird Mayrhofer auf der linken Seite schön freigespielt, der zieht Richtung Grieskirchen-Tor, doch Schlussmann Thomas Roither kann den Schuss des Torjägers parieren. Kurz drauf vergibt Grieskirchens Daniel Lindorfer die Möglichkeit zur 1:0-Führung: Der quirlige Stürmer umkurvt Rohrbachs Torhüter Stefan Hofer, schießt aufs Tor, doch ein Verteidiger kann in allerletzter Sekunde die Kugel von der Linie kratzen.

"Wir haben deutlich mehr Chancen als Grieskirchen, natürlich müssen wir aber extrem aufpassen, dass wir keinen Gegentreffer bekommen. Im Moment sind wir die bessere Mannschaft.", so das Resümee von Rohrbachs Sektionsleiter Gerhard Engleder in der Halbzeitpause.

Nach Seitenwechsel geht es dann Schlag auf Schlag: In der 60. Minute trifft Andreas Lang nach einem Gestocher im Rohrbacher Strafraum zur 1:0-Führung für die Heimischen, Goalgetter Daniel Lindorfer erhöht sechs Minuten später auf 2:0. Der elffache Torschütze zieht aus 14 Meter ab, Tormann Stefan Hofer macht dabei keine besonders glückliche Figur.

Wiederum nur zwei Minuten später verkürzt Rohrbachs Stefan Hartl per Kopf auf 2:1.

In der 76. Minute schafft Rohrbach den Ausgleich: Nach Direktabnahme trifft Stefan Hartl wunderschön aus 16 Meter ins Grieskirchner Gehäuse - keine Abwehrmöglichkeit für Torhüter Thomas Roither.

Danach bleibt es beim gerechten 2:2-Unentschieden vor 250 Zusehern.

Quelle: Michael Lattner, OÖ-Liga-Portal (OOELiga.at), 02.05.2009

OÖ-Liga: Spieltaganalyse Runde 20

(...) vor dem Abstiegsplatz. Den immer noch Rohrbach einnimmt. Aber die Mühlviertler haben beim 2:2 in Grieskirchen großen Kampfgeist bewiesen, einen Zwei-Tore-Rückstand aufgeholt und noch zumindest einen Zähler mitgenommen. Nun ist Rohrbach zwar immer noch Letzter, aber nur zwei Punkte hinter Donau, und noch fünf hinter Traun und Weißkirchen. Noch sechs Chancen gibt es, dieses Loch gänzlich zu schließen.

Quelle: Philipp Eitzinger, OÖ-Liga-Portal (OOELiga.at), 04.05.2009